

Zeitschrift: Geomatik Schweiz : Geoinformation und Landmanagement =
Géomatique Suisse : géoinformation et gestion du territoire =
Geomatica Svizzera : geoinformazione e gestione del territorio

Herausgeber: geosuisse : Schweizerischer Verband für Geomatik und
Landmanagement

Band: 110 (2012)

Heft: 6

Artikel: 100 Jahre Amtliche Vermessung : ein Ausflug wert : der Themenweg
zum geometrischen Mittelpunkt des Kantons Uri

Autor: Furrer, Stephan

DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-283541>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 15.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

100 Jahre Amtliche Vermessung: Ein Ausflug wert: der Themenweg zum geometrischen Mittelpunkt des Kantons Uri

Wer kennt es nicht, das Bild mit der märchenhaften Landschaft? Im Vordergrund der idyllische See, dann zwei urhige Häuser vor einem malerischen Panorama mit lieblichem Wald und schroffen Berggipfeln. Der Arnisee in der Urner Gemeinde Gurtnellen zierte schon so manches Kalenderblatt, war in Tourismusbroschüren zu finden und diente sogar für Fernsehwerbung als Kulisse. Seit Anfang Juni 2012 locken aber nicht mehr nur die reizvolle Landschaft und die schönen Wanderungen zu Aussichtspunkten wie dem Sunnig Grat die Gäste an. Die Justizdirektion als zuständige Stelle des Kantons Uri, die Urner Datendrehscheibe Lisag als Datenverwalterin der amtlichen Vermessung und das Nachführungsgeometerbüro Sennhauser, Werner & Rauch AG haben zusammen als Beitrag zum 100-Jahre-Jubiläum der Amtlichen Vermessung Schweiz die Idee eines Themenwegs zum geometrischen Mittelpunkt verwirklicht.

Qui ne connaît pas cette image d'un paysage féerique? A l'avant-plan un lac idyllique, plus en arrière deux maisons rustiques devant un panorama d'une gracieuse forêt et de rugueuses parois rocheuses. Le lac d'Arni situé dans la commune uranaise de Gurtnellen a déjà décoré moultes feuilles de calendriers tout en meublant des brochures touristiques et a même fait l'objet de publicités télévisées. Depuis début juin 2012 il n'y a plus seulement le ravissant paysage et les superbes itinéraires de randonnées tel celui allant au point de vue du Sunnig Grat qui attirent les touristes. La Direction de la justice, autorité compétente du canton d'Uri, la plaque tournante uranaise Lisag en tant que gestionnaire des données de la mensuration officielle et le bureau de géomètres Sennhauser, Werner & Rauch SA ont réalisé ensemble, comme contribution au jubilée des 100 ans de la mensuration officielle suisse, l'idée d'un itinéraire thématique menant au centre géométrique.

Chi non conosce quest'immagine di un paesaggio fiabesco? In primo piano si vede un lago idilliaco, seguito da due case tipiche con alle spalle un paesaggio pittoresco con bosco ameno e vette frastagliate. Il laghetto Arni, nel comune urano di Gurtnellen, ha decorato tanti calendari, si trova nelle riviste turistiche e funge anche da sfondo nelle pubblicità televisive. Dall'inizio di giugno 2012, i visitatori non solo più attratti unicamente dal paesaggio mozzafiato e dalle fantastiche escursioni sui punti panoramici della vetta del Sunnig. Infatti, come contributo per i 100 anni della misurazione ufficiale svizzera il Dipartimento di giustizia, quale ente competente del canton Uri, ha realizzato assieme al coordinatore dati Lisag, quale gestore dei dati e della misurazione ufficiale, e all'ufficio di geometra incaricato della tenuta a giorno Sennhauser, Werner & Rauch AG l'idea di un sentiero tematico sul centro geometrico.

S. Furrer

Der Arnisee und somit der Ausgangspunkt des Themenwegs ist bequem mit einer der beiden Luftseilbahnen erreich-

bar. Mit der Luftseilbahn Amsteg-Arni kann man den Ausblick auf die Urner Reussebene genießen und wandert danach von der Bergstation in zwanzig Minuten zum Arnisee. Wer es bequemer will, fährt nach Intschi und besteigt dort

die Luftseilbahn zum Arnisee. Oben angekommen ist man in wenigen Minuten beim Start des Themenwegs und es kann losgehen. Zusammen mit einer informativen Broschüre geht es zuerst flach Richtung Westen bis zum neuen Kleinkraftwerk, wo der Zufluss zum Arnisee ein erstes Mal turbiniert wird. Von nun an steigt der Weg leicht an. Irgendwie müssen die gut 100 Meter Höhendifferenz zum Mittelpunkt auch überwunden werden! Doch richtig anstrengend wird es nicht: Auch untrainierte Wanderinnen und Wanderer erreichen den Mittelpunkt innerhalb rund 30 Minuten. Und außerdem laden entlang des Weges vier neue Sitzbänke zum Verweilen und zum Geniesen der Aussicht ein.

Auf diesen Sitzbänken lässt sich denn auch in Ruhe die eigens für den Themenweg erstellte Broschüre studieren. Dabei erfährt man Wissenswertes zur Geschichte der Geodäsie, zum 100-jährigen

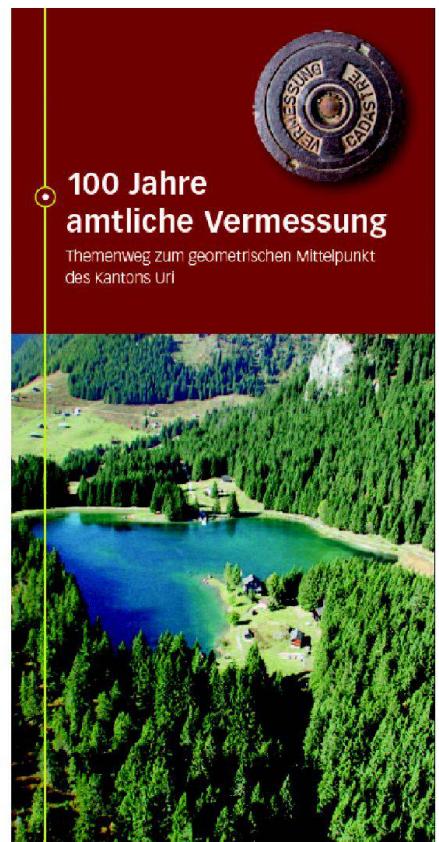


Abb. 1: Broschüre Themenweg zum geometrischen Mittelpunkt des Kantons Uri.

Die amtliche Vermessung feiert Jubiläum

Seit 1912 arbeiten Land, Kanton, Gemeinden und Minergen sicher Hand in Hand beim Vermessen, Erfassen und Kartieren der Schweiz. Gemeinsam feiern sie von das 100-jährige Jubiläum der amtlichen Vermessung.

Zudem ist der Themenweg Arni im Bereich der Amtlichen Vermessung des Themenwegs zum geowissenschaftlichen Meilenstein des Kantons Uri entstanden. Dazu finden Sie die wichtigsten Informationen in dieser Broschüre. Zudem erhalten Sie auf den folgenden Seiten einen Überblick über die verschiedenen Möglichkeiten und die Bedeutung der amtlichen Vermessung. Beachten Sie auch die vielen spannenden spannenden Rückblicke!



Faszination der Dimensionen unserer Welt

Form und Gestalt der Erde haben die Menschen schon immer fasziniert. Wir kennen die phänomenalen Zeichnungen der Welt aus den Geschichtsbüchern. Sie sind Zeugen dafür, dass sich die Menschen ihre Lebenswelt längst sehr schnell vorstellen können. Doch was ist mit dem Geist? Wie kann man die Dimensionen der Welt erfassen? Ein Beispiel hierfür reicht noch weiter zurück: In der Geschichte als bisher urkundlich geschildert. So beweisen über 2000 Jahre alte Dokumente, dass die Menschen damals auf Landwirtschaft und Viehhaltung setzten. Doch sie gingen ihrer Ernährung nach einer Nahrungsvermessung abgestutzt und ließen genetisch nüchtern. In der Schweiz gab es ab dem 17. Jahrhundert verschiedene Artgenossen grossflächiger Flächen. Landesmesser beschreben diese dann in Karten. Und so entstand eine Karte, wie große Abgaben die Pächter ihrer Erwerbsflächen hatten. Vermessung und für sich alleine lange Wissenschaftsdebatte jünger – obwohl auch schon handbuchartig – ist hin gegen die Vermessung als amliche Ausgabe in der Schweiz.

Die alten Ägypter vermessen ihr Land

Mehr als Form und Gestalt der Welt beschäftigen die Menschen auch die Länge von Strecken. Zumindest seit der Antike wissen wir, dass man die Längen von Strecken nicht nur durch Schritte oder die Anzahl der Schritte bestimmen kann. Die Beispiele hierfür reichen noch weiter zurück: In der Geschichte als bisher urkundlich geschildert. So beweisen über 2000 Jahre alte Dokumente, dass die Menschen damals auf Landwirtschaft und Viehhaltung setzten. Doch sie gingen ihrer Ernährung nach einer Nahrungsvermessung abgestutzt und ließen genetisch nüchtern. In der Schweiz gab es ab dem 17. Jahrhundert verschiedene Artgenossen grossflächiger Flächen. Landesmesser beschreben diese dann in Karten. Und so entstand eine Karte, wie große Abgaben die Pächter ihrer Erwerbsflächen hatten. Vermessung und für sich alleine lange Wissenschaftsdebatte jünger – obwohl auch schon handbuchartig – ist hin gegen die Vermessung als amliche Ausgabe in der Schweiz.

Immer auf dem neuesten Stand

Die amtliche Vermessung gestaltet die Entwicklung des modernen Hochhauses. Sie fasst dabei eine Menge verschiedenster Daten zusammen. So erhält sie zum Beispiel Höhen und Bodendeckungsdaten von den Bergbahnen bis zu den Talböden, ihre Hauptaufgabe ist aber das Erstellen von Grundstücksgrenzen. Sie kann darüber hinaus in der Wissenschaft, in der Verwaltung und im Privatleben auf unglaubliche Arten eingesetzt werden.



Der Themenweg «Mittelpunkt des Kantons Uri»

Der Ammensee über dem Arni-Pass ist vom Armeeg und von mehr als mit je einer Seilbahn erschlossen. Vom Ammensee führt der Themenweg zum geowissenschaftlichen Mittelpunkt des Kantons Uri in rund 30 Minuten in die Strecke zu einem kleinen See, wo die beiden der amtlichen Vermessung entlang des Weges!



1 Start des Themenwegs
2 Mittelpunkt des Kantons Uri
3 Bergstation Unterseilbahn Arni-Bog-Arnisee
4 Bergstation Unterseilbahn Arnisee-Ammensee

Abb. 2: Auszug aus der Broschüre.



ner Datendrehscheibe speziell porträtiert. Beim Mittelpunkt angekommen kann man aus der Broschüre mehr über dessen Bedeutung erfahren und dabei die wilde Bergkulisse auf sich wirken lassen.

Kurz gesagt: Seit diesem Frühjahr lohnt sich ein Ausflug aufs Arni im Kanton Uri doppelt. Einerseits der traumhaften und einmaligen Landschaft wegen. Andererseits lässt sich anhand der Broschüre auf einfache Weise Kindern, Freunden, Ver-



Jubiläum der amtlichen Vermessung und selbstverständlich auch zur Bedeutung, den Einsatzgebieten und der Zukunft der amtlichen Vermessung. Dabei werden die an der amtlichen Vermessung im Kanton Uri beteiligten Stellen kurz vorgestellt. Insbesondere die Lisag – die mit ihrem 20-jährigen Bestehen ebenfalls einen runden Geburtstag feiert – wird als Verwalterin der Daten der AV im Kanton Uri und Ur-



wandten und Bekannten die amtliche Vermessung und deren Bedeutung ungezwungen ein bisschen näher bringen. Wieso also nicht einmal einen Familienausflug mit einem Besuch des Arnisees und des Themenwegs verbinden? Die Broschüren liegen an den Seilbahnstationen und in den Gaststätten auf dem Arni kostenlos zum Mitnehmen auf.

Stephan Furrer
pat. Ing.-Geometer
Sennhauser, Werner & Rauch AG
Industriezone Schächenwald
CH-6460 Altdorf
Stephan.Furrer@swr.ch